

Erlenbrüche verstehen, schützen und entdecken

Was ist ein Erlenbruch? Und was bedeutet er für die Umwelt? Der nächste Salemer Dialog bietet die Möglichkeit dieses Thema „live“ zu erleben. Vor dem Dialog werden wir eine kleine Wanderung durch die nahegelegene Eichhorst anbieten. Vor Ort wird anschaulich erklärt, wie Waldmoore und Erlenbrüche renaturiert worden sind und damit ein bedeutender Beitrag für den Klima- und Artenschutz geleistet wurde. Für diese Leistung wurde Familie Schmitz 2025 mit dem Blunck Umweltpreis der Stiftung Herzogtum Lauenburg ausgezeichnet.

39. Salemer Dialog am Sonntag, 14. Juni 2026

15.00 bis 16.30 Uhr Begehung der Eichhorst
Anmeldung erwünscht

17.00 bis 19.00 Uhr - Diskussion

Dorfgemeinschaftshaus Salem · Seestraße 44 · 23911 Salem

Wir begrüßen die Experten

- **Johannes Schmitz**
Preisträger Umweltpreis der Stiftung Herzogtum Lauenburg 2025
- **Jörg Thun**
ehem. Stadtförster Mölln
- **Daniel Engert**
Kreis Herzogtum Lauenburg - Fachdienst Naturschutz

Sie sind / Ihr seid herzlich eingeladen, mitzuwandern und später Fragen und Ideen beizusteuern. Wir freuen uns auf einen aktiven, interessanten und informativen Nachmittag.

Barbara Kliesch · Margaret Schlubach-Rüping · Silvia Tessmer
sowie Herbert Schmidt, Bürgermeister aus Salem

Eintritt frei – Zugang barrierefrei

Mehr dazu im Internet: <https://salem-dargow.de/salemer-dialog.html>

- * **Anmeldung für die Begehung erwünscht und erforderlich, da begrenzte Teilnehmerzahl**
kliesch@wupr.de oder 0171 / 75 80 75 3 bis zum 10.6.2026
Treffpunkt am Parkplatz des Dorfgemeinschaftshauses Salem - gemeinsame Fahrt in die Eichhorst

Die Veranstaltung wird unterstützt von der Partnerschaft für Demokratie, Stadt Ratzeburg.

Anmeldung / Rückfragen
Barbara Kliesch · kliesch@wupr.de
0171 / 75 80 753